

Verlag gibt Buch über Park der Sinne heraus

Zwei Autoren erklären die Entstehung und Herkunft der Gesteine

VON DANIEL JUNKER

LAATZEN-MITTE. „Steinzeugen aus 500 Millionen Jahren Erdgeschichte im Park der Sinne“ lautet der Titel eines Buches, das jetzt im Schweizerbart-Verlag erschienen ist. Die Autoren Michaela Dominik und Jochen Lepper gehen der erdgeschichtlich-geologischen Entstehung der Gesteine im Laatzen Park nach und geben Auskunft über

deren Namen, Alter und Herkunft. Sie behandeln aber auch die Verwitterungsphänomene und Verwendungsarten der insgesamt mehr als 50 Gesteinsarten im Park. Fotos und zwei Karten geben einen Überblick über die Geologie der Exponate.

„Die Steine im Park sind nicht beschildert“, sagt die Autorin und Mitarbeiterin des Landesamts für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) Manuela Dominik. „Es war

uns aber ein Bedürfnis zu beschreiben, was da im Park der Sinne zu sehen ist.“ Die Gesteine seien für Ungeübte mitunter schwierig zuzuordnen. Die Autoren haben nun in dem achtzigseitigen Buch viele Gesteine, die im Park der Sinne teilweise in mehrfacher Ausführung zu sehen sind, ausführlich beschrieben.

Die Steine und Findlinge, die im Park der Sinne entlang der Wege



Dieser Theumaer Schiefer stammt aus Theuma in Sachsen und ist zwischen 495 und 470 Millionen Jahre alt. Die erdgeschichtliche Entstehungszeit heißt Ordovizium. Junker

platziert wurden, sind mitunter bis zu 500 Millionen Jahre alt. Bei einer Wanderung durch den Park entdeckt der Spaziergänger also auch ein Stück zu Stein gewordener Erdgeschichte. Basalte, Travertine, Sandsteine und Granite aus unterschiedlichen Landschaftsgebieten in ganz Deutschland sind nur eini-

ge der Objekte, die von Dominik und Lepper in dem Buch vorgestellt werden.

i Herausgeber des Buches, das ab sofort für 19,90 Euro im Buchhandel bestellt werden kann, ist das LBEG in Hannover. Die ISBN lautet 978-3-510-95994-5.

Ausstellung im Kunstkreishaus

REHTEN. Mit einer Vernissage eröffnet der Kunstkreis Laatzen am Sonntag, 4. März, um 11 Uhr im Kunstkreishaus, Hildesheimer Straße 368, in Rehen eine Ausstellung zum Thema „Körper und Raum“ von Mara Schleper. Die Künstlerin betrachtet die Aktmalerei als Möglichkeit, sich auszudrücken und einen künstlerischen Prozess zu entwickeln. Die Ausstellung ist mittwochs von 10.30 bis 12.30 Uhr sowie sonabends und sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Termine außerhalb dieser Öffnungszeiten können unter Telefon (0 51 01) 41 63 vereinbart werden. Die Kunstschau ist bis Dienstag, 3. April, geöffnet. Der Eintritt ist frei. kk

Stromverbrauch selbst messen

LAATZEN. Um versteckte Stromfresser im Haushalt aufzuspüren, stellt die Stadt Laatzen im Rahmen des Klimaschutzprogramms kostenlos Koffer mit Messgeräten bereit. Aufgrund der hohen Nachfrage waren die Koffer seit einigen Wochen ständig im Einsatz. Wer die Koffer ausleihen möchte, um selbst den Stromverbrauch der eigenen Haushaltsgeräte zu testen, kann sich bei Geraldine Mundt unter Telefon (50 11) 707 8574 anmelden. Zusätzlich ist der Energieberater Florian Lörincz immer donnerstags nachmittags oder unter telefonischer Voranmeldung unter Telefon (0177) 707 8574 im Rathaus zu erreichen. kk



Mit viel Gefühl: Die Sarstedt-Winds spielen unter der Leitung von Björn Ackermann und Ulrich Bernert beim Festival der Töne unter anderem New Age Rock. Junker

Fünf Ensembles gestalten ein vielseitiges Programm

Fortsetzung von Seite 1: Heute weitere Auftritte der Musikschüler

Jedes Orchester ist in seiner Altersstruktur relativ ausgeglichen“, kündigte Musikschulleiter Bernert die Auftritte der fünf Ensembles an. „Jedes hat eine andere Sozial- und vielleicht auch eine andere Motivationsstruktur.“

Diese Voraussetzungen machten sich beim Konzert bemerkbar: Alle Orchester absolvierten ihre Auftritte mit Bravour, auch wenn gerade bei den jüngeren Musikern noch ein paar Quietscher aus den Instrumenten tönnten. „Jedes Orchester hat aber auch ande-

re Probenvoraussetzungen“, sagte Bernert schon im Vorfeld. Der Freude am Zuhören tat die unterschiedliche Qualität allerdings kaum einen Abbruch: Die rund 300 Zuhörern erlebten im Laatzen Schulzentrum ein abwechslungsreiches Programm. Wie die Zusammensetzung der Ensembles war auch die Auswahl der Stücke vielfältig: Von Film- über Popmusik von Lady Gaga und Celine Dion bis zu Rocknummern war alles dabei.

■ Heute sind weitere Musiker

der Musikschule zu hören: Um 17.30 Uhr spielen die Klarinetten-schüler im Musikraum der Grundschule Pestalozzistraße und in der Kirche St. Marien in Grasdorf gibt es ab 17.30 Uhr Vorführungen auf der Orgel und Violine. Die Tuba- und Euphoniumschrüler spielen zeitgleich im Forum der Erich Kästner-Schule. Dort beginnen um 19 Uhr auch die Vorführungen der Akkordeonspieler. Im Musikraum der Grundschule Pestalozzistraße schwingen ab 19 Uhr die Gitarrensaiten. dj

Deutschland zum Spartarif



CITIPOST
Einfach. Gut. Geschickt.

deutschland-zum-spartarif.de

Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibung

Der Landkreis Hameln-Pyrmont beabsichtigt für das Bauvorhaben – Umbaumaßnahmen in der Abraham-Lincoln-Realschule in Bad Münder – nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB/A Bauleistungen für folgende Leistungen zu vergeben:

Gewerk 02.3.07: Gerüstbauarbeiten	20,00 €
Gewerk 02.4.05: Klima- und Kältetechnik	20,00 €
Gewerk 02.4.06: Dämmung an technischen Anlagen	20,00 €

Nähere Einzelheiten sind dem Submissions-Anzeiger und dem Subreport zu entnehmen bzw. unter der Internetadresse www.hameln-pyrmont.de (Rubrik: Ausschreibungen) nachzulesen.

Hameln, den 24.02.2012

Landkreis Hameln-Pyrmont
Der Landrat